

Liebe Eltern, liebe Gäste und vor allem liebe Abiturientinnen, liebe Abiturienten,

Sie haben es geschafft, das Ende Ihrer Schulzeit!! Und es liegt in der Natur der Sache, ist verständlich und sogar wünschenswert, dass Sie nun das Weite oder besser: die Weite suchen wollen.

„Abu Dhabi - Die Scheichs gehen - so der erste Teil Ihres Abimottos.

Der zweite Teil ist die wortgewordene lange Nase, die Sie den Bleibenden drehen: Die Kamele bleiben.“

Lassen Sie mich trotz Ihres zukünftigen Scheich-Daseins zunächst ein paar Worte zu den Kamelen sagen, denn immerhin gehörten Sie bis zum Dienstag letzter Woche selbst noch dazu.

Kamele sind ausgesprochen klug, lernfähig und besitzen ein hervorragendes Gedächtnis. Spätestens Ihr Gesamt-Abinotendurchschnitt von 2,0 zeigen diese, Ihre Fähigkeiten beeindruckend.

Die Intelligenz der Kamele zeigt sich besonders in ihrer Anpassungsfähigkeit zum Beispiel an widrige Umstände, an besondere Herausforderungen, an sich plötzlich Veränderndes. Wie in Schule und Unterricht also 😊

Sie zeigt sich vor allem auch in ihrem ausgeprägten Sozialverhalten.

Auch hier sollten Sie, liebe Abiturientinnen, liebe Abiturienten sich unbedingt als Kamele angesprochen fühlen! Es gab unter Ihnen keine Eremiten - zwar durchaus kleine Grüppchen und Cliques - aber kein Einzelkämpfertum.

Und das ist so viel mehr wert, als es vielleicht zuerst klingt.

Gerade in unseren Zeiten, in unseren Gesellschaften erleben wir zunehmend das hässliche Gesicht von Neid, Missgunst und Gier. Ganz frei von Neid wird sich wohl kaum jemand sprechen können und aus Neid kann ja auch Ansporn in positivem Sinn entstehen. Aber in Verbindung mit Gier und Missgunst entstehen aus diesem vergifteten Neid der Einzelkämpfer Kriege und Menschenverachtung. Dagegen haben Sie Zeichen gesetzt -

Sie haben andere herzlich aufgenommen und schnell integriert - z.B. im Frühjahr 2022 neue ukrainische Mitschüler*innen.

Sie haben aufeinander geachtet und miteinander das Schulleben geprägt - z.B. bei vielen Aktionen der SMV, in der sich auffallend viele von Ihnen engagiert haben, und haben so den Jüngeren gezeigt, wie soziales Miteinander geht.

Feiern waren bei Ihnen fröhliche, originelle und offene Erlebnisse - wie z.B. jeder Schmotzige und Ihr Abistreich. Und während der mündlichen Abiturprüfungen haben Sie miteinander gehofft und mitgezittert und sich vor allem füreinander gefreut.

So geht Gesellschaft!!

Oft werden Kamele jedoch missverstanden und für dumm gehalten, da sie in herausfordernden Situationen nicht mit panischer Flucht reagieren. Kamele sind eben keine Fluchttiere: Wenn sich ein Kamel in einer Situation bedroht, angegriffen oder überfahren fühlt, bleibt es oft stur stehen und bewegt sich keinen Zentimeter. Sie halten die Stellung! Das wird von Laien oft als "Dummheit" oder "Sturheit" interpretiert, ist aber ein cleverer Selbstschutz und vor allem ein Zeichen von Stärke, Durchhaltevermögen und der Fähigkeit zur Akzeptanz.

Sie, liebe Abiturientinnen und Abiturienten sind ein Paradebeispiel für genau diese Fähigkeiten. Sie sind rücksichtsvoll miteinander umgegangen, haben sich füreinander und vor allem auch für jüngere Kamele eingesetzt und haben Standfestigkeit bewiesen - wenn jemand auf Angriff setzte, sind Sie mit Argumenten, Sachverstand und freundlichem oder ironischem Lächeln stehen geblieben. Die von Ihnen organisierten Podiumsdiskussionen vor politischen Wahlen waren ein sehr schönes Beispiel dafür.

Aber klar, die Weite ruft, das Leben wartet, die Welt steht Ihnen offen - die Scheichs in Ihnen machen sich bereit zu übernehmen.

Im Gegensatz zu den Kamelen erwarten wir bei den Scheichs eher eine gewisse ungeduldige Energie, mit der die Welt erobert werden will. Ich möchte auch diese Sicht gern auf Sie übertragen - in einem ganz positiven Sinn: Die Welt, wie sie sich derzeit präsentiert, braucht Ihre Ungeduld, braucht Ihr Vorandrängen und Ihre Energie, die Wandel möglich macht. Sie sind die Gestaltenden, die Machenden ab heute.

Wir alle brauchen Ihre Ideen, Ihr soziales Engagement, Ihre Fröhlichkeit und Lebensfreude und den Wunsch nach Verbesserung.

Wir brauchen Ihre Standfestigkeit, keine Fluchttiere!

Wir bleibenden Kamele (ich zähle mich jetzt gerade noch dazu, sonst wird die Rede an dieser Stelle etwas unübersichtlich...) sind ein bisschen stolz darauf, Ihren Jahrgang bei uns gehabt und Sie bis zu diesem heutigen Absprung begleitet zu haben.

Kamele sind ausgesprochen klug, lernfähig und: Sie besitzen ein hervorragendes Gedächtnis. An Sie werden wir uns sehr gut und sehr, sehr gern erinnern!!

Ihnen liebe Ellenrieder-Scheichs gehört die Zukunft!!

Dafür alles, alles Gute!